

- 3 -

Der Laugeverlust ist demnach gegenüber den Vormonaten auf etwa $\frac{1}{3}$ gesunken und liegt damit im August innerhalb der Garantiegrenzen.

Ursache für die Verringerung der Laugeverluste dürfte die teilweise erfolgte Erneuerung der Rieselkühler sowie die regelmässige Zurückführung des Tropfenfängerkondensats durch eine neu aufgestellte Pumpe sein.

Frischlauge-Bestandsbewegung:

Siehe Anlage 4.

Laugeundichtigkeiten:

- 1.8.40 Defekte Saugleitung Filterpresse Grobwäscher erneuert.
- 6.8.40 Rieselkühler IIb unterer Bogen Wäscherseite porös.
- 12.8.40 Wärmeaustauscher IIIb 3tes Alu-Element 1 Loch, 4tes 3 Löcher im Mantel.
Rieselkühler IIc Eingangskrümmen 4 mm Loch (mit Schelle abgedichtet).

Die Undichtigkeiten an den Rieselkühlern werden nach Erneuerung der Rohre (in Arbeit) und durch Verwendung einwandfreien Kühlwassers verschwinden. Saures Wasser wurde im August nicht mehr festgestellt.

Die noch an einigen Stellen aufgetretenen Anfressungen im heissen Teil der Feinstufe werden durch erhöhten Wasserglas-Zusatz bekämpft. Auch wurde in der Feinstufe der Arsenspiegel sicherheitshalber auf 1 g/l erhöht.

Reparaturen und Umbauten:

Die begonnenen Arbeiten nehmen ihren Fortgang.
Kol. IIa und 2 Wärmeaustauscher wurden fertiggestellt.
Von Rieselkühlersträngen wurden 3 provisorisch, 3 endgültig erneuert.

Glockenwäscher 2b und c wurden in Reserve gestellt.

Der Wäscher IIIa der Feinstufe wurde vollständig entleert, gründlich gereinigt und wird mit 50er-Raschigringen gefüllt (Mitverwendung als Gasnachkühler).

Da wegen anderer dringenden Arbeiten im Werk nicht so viel Schlosser von Wintershall zur Verfügung gestellt werden können, dass die ursprünglich vorgesehenen Umbauarbeiten (Plan v. 4.5.40) im Herbst 1940 fertiggestellt werden können, so sollen zunächst nur die drin-